

# Exportieren eines Audio-Mixdowns

## MPEG-1-Layer-3-Dateien (MP3)

MPEG-1-Layer-3-Dateien haben die Dateinamenerweiterung »mp3«. Durch hoch entwickelte Komprimierungs- Algorithmen kann die Größe von MP3-Dateien bei einer gleich bleibend guten Audioqualität sehr gering gehalten werden.

Folgende Optionen sind für MPEG-1-Layer-3-Dateien verfügbar:

Option	Beschreibung
Dateiname	Hier können Sie einen Namen für die Mixdown-Datei eingeben.
Pfad	Hier können Sie einen Pfad angeben, in dem die Mixdown-Datei gespeichert werden soll.
Audio-Ordner des Projekts verwenden	Wenn Sie diese Option einschalten, wird die Mixdown- Datei im Audio-Unterverzeichnis des Projekts gespeichert (statt im oben angegebenen Pfad).
Dateiformat- Einblendmenü	Wählen Sie hier das Dateiformat für den Export.
Bit-Rate-Regler	Hierüber können Sie die Bit-Rate der MP3-Datei einstellen. Dabei gilt: je höher die Bitrate, desto besser die Audioqualität und desto größer die Datei. Bei Stereo- Audiodateien erzielen Sie mit einer Bitrate von 128kBit/s eine »gute« Audioqualität. Beachten Sie, dass sich die Samplerate rechts neben dem Regler auf Basis der aktuellen Bitrate automatisch ändert.
ID3-Tag einfügen	Schalten Sie diese Option ein, wenn Sie dem Mixdown Zusatzinformationen in Form eines ID3-Tags mitgeben möchten.
Schalter »ID3- Tag bearbeiten«	Öffnet den Dialog, um den ID3-Tag zu bearbeiten. Eingegeben werden können: Titel, Interpret, Album, Stück, Jahr, Genre, Kommentar. Der Tag wird der MP3-Datei als Text hinzugefügt und kann von einigen MP3-Playern ausgelesen werden.
Ausgänge- Einblendmenü	Hier werden alle Ausgangsbusse und Kanäle des aktiven Projekts angezeigt. Wählen Sie denjenigen aus, den Sie zusammenmischen möchten.
Mono-Export	Wenn Sie diese Option einschalten, wird das Audiomaterial in einer Monodatei zusammengemischt.
Kanäle aufteilen	Wenn Sie diese Option einschalten, werden alle Kanäle als eigenständige Monodateien exportiert.
Echtzeit-Export	Wenn Sie diese Option einschalten, wird die Datei in Echtzeit exportiert, d.h. der Vorgang dauert so lange wie die normale Wiedergabe. Einige VST-PlugIns benötigen diese Zeit, um beim Zusammenmischen richtig aktualisiert zu werden – wenden Sie sich im Zweifelsfall an den PlugIn-Hersteller.
Anzeige aktualisieren	Wenn Sie diese Option einschalten, werden die Anzeigen während des Exportvorgangs aktualisiert. So können Sie z.B. auf auftretendes Clipping prüfen.
Lautstärke	Mit dem Regler können Sie im Fall der eingeschalteten Option »Echtzeit-Export« die Lautstärke des Control Room anpassen. Wenn der Control Room abgeschaltet ist, steht der Regler nicht zur Verfügung.
Dialog nach Export schließen	Wenn die Option »Dialog nach Export schließen« eingeschaltet ist, so wird der Dialog geschlossen, andernfalls bleibt er geöffnet.